

BAUBESCHREIBUNG

Wände und Decken der Kellerräume werden einmal weiß gestrichen.

Fußbodenaufbau: Schwimmen der Estrich entsprechend den Normen für Schall- und Wärmeschutz. Alle Kellerräume erhalten einen begehbaren Zementestrich.

Wohnungseingangstüren: Wie Innentüren mit Zylinderschloß und drei Schlüsseln.
Hauztüranlage: In gefälliger Holz- bzw. Metallkonstruktion, teilweise verglast, mit elektrischem Türöffner sowie Türsprechanlage, ferner Briefkastenanlage und Hausnummer. Die zentrale Schließanlage ermöglicht dem Wohnungseigentümer mit nur einem Schlüssel Haus- und Wohnungseingangstüre zu schließen.

Malerrarbeiten: Wände und Decken der Wohngeschosse erhalten einen weißen, wischbeständigen Anstrich. Alle Fenster, Fenstertüren und die Hauseingangstüre aus Edelholz werden mit einer witterungsbeständigen

Muster) ausgelegt, einschließlich Teppich mit Kettelleisten.

Haustechnische Anlagen: Die Versorgungsleitungen für Wasser, Strom und Gas werden im Keller geschloß eingeführt und entsprechend verteilt. Die Ver- und Entsorgungsleitungen werden im Bereich der Wohnräume unter Putz und ausreichend dimensioniert verlegt sowie fachgerecht gegen Schallübertragung und Wärmeverlust isoliert.

Heizungsanlage: Vollautomatische Warmwasserzentralheizung mit außengastemperaturgeführter Regelung. Wärmeerzeugung über befeuerten Markenkessel. Sämtliche Wohnzimmer, Schlaf- und Kinderzimmer sowie Küchen und Bäder werden mit Radiatoren beheizt. Heizkostenermittlung über geeichte, elektronische Wärme-

Warmwasserversorgung: Zentrale Warmwasserversorgung über separaten Beistellspeicher mit Erwärmung über die Zentralheizung.

Brauchwasserumwälzpumpe mit zeitabhängiger Steuerung. Die Abrechnung erfolgt über geeichte Unterputz-Wohnwasserzähler (getrennt für Kalt- bzw. Warmwasser).

Einzelraum-Entlüftung: Innenliegende Sanitäräume sowie mit dem Wohnraum offen verbundene Küchen erhalten eine mechanische Entlüftung über Einzelgeräte.

Sanitärinstallation: Abflußleitungen aus Guß- bzw. Kunststoffrohren. Wasserleitungen aus verzinktem Gewinderohr, einschließlich Wärme- und Schallsolierungen. Sanitärobjekte für Bäder und WCs in gehobener Ausstattung in Standardfarben. Armaturen und Zubehör in ver-

Die Sanitärobjekte kommen laut Grundrißpläne wie folgt zum Einbau:

WC (Bad): Wand-Tiefspülklosett mit UP-Spülkasten, WC-Sitz mit Deckel, Klopa-Halter.

WC (separat): Universal-Tiefspülklosett mit tiefhängendem Spülkasten, WC-Sitz mit Deckel, Klopa-Halter.

Waschtisch: Porzellan-Waschtisch 60 cm mit Einhebel-Mischbatterie, Handtuchring, Rechteckspiegel.

Badewanne: Stahl-Einbauwanne 170/75 cm, Einhebel-Mischbatterie mit Handbrause (bei Bädern ohne Dusche mit Wandstange), Wannengriff.

Brausewanne: Stahl-Einbauwanne 90/75 cm, Einhebel-Mischbatterie mit Handbrause und Wandstange, Korb-Seifenhalter.

Küche: Anschlüsse für Kalt-,

Warm- und Abwasser